

Bad Wörishofen, 20.03.19

## PRESSESPIEGEL Premierenbericht

"WirtshausSpektakel ANNO 1516" UNTERALLGÄU RUNDSCHAU 20.03.2019

Unterallgäu

20. März 2019

5



Inmitten des Publikums spielten die 22 Musicaldarsteller sowie acht Musiker unter der Leitung von Sanni Risch in der Adler-Tenne in Bad Wörishofen das WirtshausSpektakel „Anno 1516 – Das Original“.



Die achtjährige Emma-Sophie Kühnel war die jüngste Darstellerin. Sie spielte in dem VolksMusical die Emma Gigl.

## Echtes Wirtshauspektakel

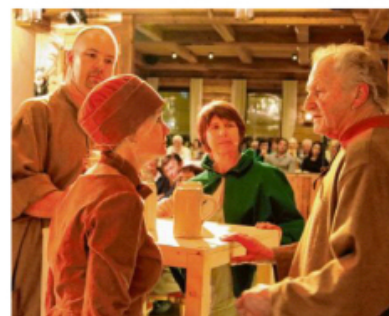
„Anno 1516“ wurde in der Adler-Tenne stilecht inszeniert

**BadWörishofen** Von Donnerstag bis Samstag verwandelte sich die Tenne des Gasthaus Adler in Bad Wörishofen in eine Musicalbühne. Mit „Anno 1516 – Das Original“ wurden die Besucher der neuen Inszenierung von Komponistin und Regisseurin Sanni Risch in die Zeit versetzt, als das Reinheitsgebot für Bier erlassen wurde. Das Besondere dieses Musicals: Das Publikum

war Statist und Zuschauer zugleich. Hautnah und bequem von ihrem Platz aus konnten sie die einzelnen Szenen um 22 Laiendarsteller miterleben und wurden so selbst ein Teil des WirtshausSpektakels. Darin geht es um den Braumeister, gespielt von Florian Speyrer, der wegen der gestiegenen Kosten für Gerste und Malz auf ein unmoralisches Angebot der

Apothekerin (Beate Seidl) eingeht und in sein Bier allerlei Zusatzstoffe pantscht, die der „Giftmischerin“ gute Umsätze mit entsprechenden Medikamenten ermöglichen. Doch die Frau des Brauers (Barbel Leick) holt ihn auf den Pfad der Tugend zurück. So konnte er mit Erlaubnis des Gebots auch gleich ein reines Bier anbieten. Der gleichzeitig im Ort stattfindende Künstlerwettbewerb zwi-

schen der fröhlichen Familie Gigl und den von Bommerdills lockerte das Stück immer wieder auf. Und am Ende gewann die Liebe ... Die insgesamt über 520 Zuschauer erlebten ein kurzweiliges Musicalstück mit zweimal 45 Minuten Spielzeit, das Lust auf mehr gemacht hat. Ob und mit welcher Inszenierung Sanni Risch 2020 in die Adler-Tenne zurückkehrt, ist noch offen.



Mit seinen 75 Jahren war Harald Rotter (rechts) der Senior unter den Laiendarstellern. Er verkörperte die Rolle des Dorfvorstehers.